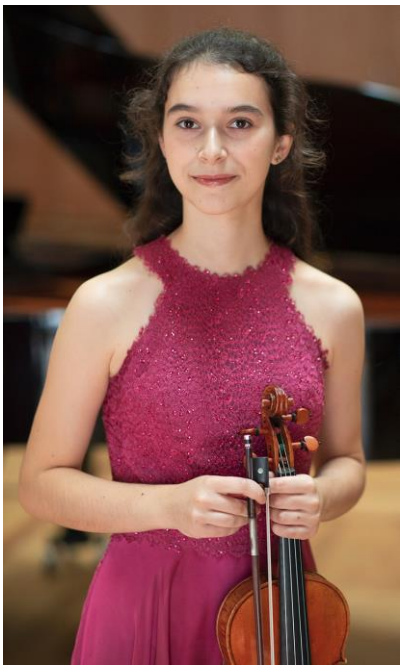
kultur@fes.ch

präsentiert



## Sofya Menshikova
Klavier

## Sophie Branson
Violine

# Beethoven
Violinsonate Nr.4 in a-Moll, op.23

# Chausson
Poème, op.25

# Saint-Saëns
Introduction und Rondo Capriccioso, op.28

## Donnerstag, 30. März 2023, 18 Uhr
anschliessend Apéro

Aula Freie Evangelische Schule  Waldmannstrasse 9  8001 Zürich
Erwachsene: Fr. 20.-  Jugendliche: Fr. 10.-

Abendkasse oder Ticket-Reservationen
unter www.fes.ch

## Sophie Branson

Sophie Branson wurde 2006 in Tokio als Tochter eines britischen Mathematikers und einer Geigerin aus Russland geboren. Seit ihrem vierten Lebensjahr studiert sie in der Geigenklasse von Liana Tretiakova an der Zakhar Bron School of Music in Zürich. Als Solistin hat Sophie Branson zweimal hintereinander den Pariser 'Nouvelles Etoiles'-Wettbewerb gewonnen (2021 und 2022), außerdem die 'Rising Stars Competition' in Riga (2020) und den 'Premio di Padova' (2018). Sie ist mehrfache Preisträgerin des Schweizer Jugendmusikwettbewerbs (2019, 2021, 2022). Im Dezember 2022 gab Sophie ihr Debüt in der Tonhalle Zürich, bei dem sie, begleitet von den Zürcher Symphonikern, das Violinkonzert in G-Dur KV 216 von Wolfgang Amadeus Mozart aufführte. Außerdem hat sie an Meisterkursen u. a. bei Maxim Vengerov, Daniel Hope, Latica Honda-Rosenberg, Esther Hoppe und Alexandra Soumm teilgenommen. Aktuell ist Sophie Stipendiatin der Internationalen Musikakademie in Liechtenstein.

Bereits im Alter von zehn Jahren wurde Sophie Branson in der Solothurner Zeitung gelobt als eine Musikerin, „die mit ihrer Geige eine Geschichte erzählte, der man unbedingt zu Ende lauschen wollte." Seitdem ist sie regelmässig als Gastsolistin mit Orchestern u. a. in Zürich, Basel, Genf, Colchester, London und Paris aufgetreten. Dabei hat sie Konzerte von Bach, Vivaldi, Mozart und Wieniawski sowie eine Reihe virtuoser Werke u. a. von Vitali, Sarasate und Strawinskij aufgeführt. 2018 nahm die Geigerin, zusammen mit Vadim Repin, Alexander Buzlov und Ilva Eigus, an der Weltpremiere des Concerto Grosso "iGeneration" des Schweizer Komponisten Daniel Schnyder beim Trans-Siberian Art Festival teil. Mit dem Philharmonischen Kammerorchester Novosibirsk spielte sie außerdem Strawinskijs Italienische Suite. Beide Aufführungen erhielten hervorragende Kritiken. Sophie spielt auf einer Geige von Stefan-Peter Greiner.

https://zakharbronschool.ch/learners/sophie-branson/
https://www.youtube.com/c/SophieBranson

## Sofya Menshikova

Sofya Menshikova, zurzeit Studentin von Professor Konstantin Scherbakov an der Zürcher Hochschule der Künste, hat 2020 bei Professor Mira Marchenko am Tschaikowsky-Konservatorium Moskau mit Auszeichnung abgeschlossen und ist seitdem eine Preisträgerin nationaler und internationaler Wettbewerbe. Sie ist an Festivals auf höchstem Niveau in Italien, Österreich, Litauen, Deutschland, der Schweiz, den USA, Finnland, Kroatien, Kasachstan, Estland und Russland aufgetreten. Ihr Talent wurde u.a. mit dem Zweiten Internationalen Wettbewerb für junge Pianisten Robert Schumann in Düsseldorf (2019) oder dem Duttweiler Hug Wettbewerb in Zürich (2022) bekannt.

Seit Sofya Menshikova in Zürich studiert, hat sie bereits an unzähligen Konzerten, Projekten und Wettbewerben in der Schweiz teilgenommen. Sie wurde als beste Klavierschülerin bei den Aufnahmeprüfungen mit einem Stipendium der Landolt Stiftung ausgezeichnet, zweimal mit dem "Patentschafts-Stipendiums ZHDK" gefördert und hat mehrmals in der Tonhalle gespielt. Sofya Menshikova nimmt regelmäßig an Meisterkursen mit Professoren wie Grigory Gruzman, Dmitri Bashkirov, Piotr Paleczny, Dmitri Alexeev, Yoheved Kaplinsky und anderen teil. Seit ihrem neunten Lebensjahr tritt sie nicht nur als Solistin, sondern auch im Ensemble auf - momentan als Teil des "Eternal Trios".

https://www.sofyamenshikova.com
https://www.youtube.com/@ekaterinamen/featured

**Vorschau** kultur@fes.ch:
Donnerstag, 25. Mai 2023 / 18 h
**FIVE on FIRE** (Jazz)
Daniel Gubelmann (sax), Christian Rösli (piano), Marc Jenny (bass),Marius Peyer (drums)